

## Pressemitteilung 3/2011

### „Ökonomie und Ethik miteinander verbinden“

Unternehmenswerte Thema beim Business Lunch der Agentur *mehrwert*

**Stuttgart, im Juni 2011.** Sich über die eigenen Werte intensiv Gedanken zu machen und dabei die Mitarbeitenden von Anfang an mitzunehmen, stärkt die Identifikation mit dem eigenen Unternehmen. So hat auch der aus mehreren Unternehmen fusionierten EnBW die Entwicklung eines Leitbildes geholfen, eine gemeinsame Wertegrundlage zu schaffen. Dies sagte die Leiterin der EnBW Akademie, Dagmar Woyde-Köhler dieser Tage beim zweiten Business Lunch der Agentur *mehrwert* in Stuttgart. „Wir möchten Ökonomie und Ethik so miteinander verbinden, dass dabei etwas Gutes entsteht“, betonte sie. Auch in Bezug auf die von der Bundesregierung eingeleitete Energiewende zeigte sie sich optimistisch: „Die Branche insgesamt ist momentan im Aufruhr. Dennoch schauen wir mit Neugier und Interesse auf das, was kommen wird. Dabei ergibt sich auch die Chance, Dinge neu zu bewerten und zu reflektieren.“

Die Akademie-Leiterin beschrieb in ihrem Vortrag eindrucksvoll, wie es dem fusionierten Unternehmen in einem Zeitraum von zwei Jahren gelungen sei, sich trotz unterschiedlicher Firmenkulturen, gemeinsame, von allen getragene und von den Mitarbeitenden selbst formulierte Grundwerte und Handlungsmaximen zu geben. Der Leitsatz „den Wandel als Chance sehen und Veränderung entschlossen vorantreiben“ gelte gerade in Zeiten wie diesen ganz besonders. Und, sie ist sich sicher, dass dann, wenn die gemeinsame Werteorientierung in einem Unternehmen gelingt, „davon auch eine gewisse Kraft und Ermutigung“ ausgeht.

Dass mittlerweile immer mehr Unternehmen als „guter Bürger“ Verantwortung in der Mitgestaltung der Gesellschaft übernehmen“, sieht die *mehrwert*-Geschäftsführerin Gabriele Bartsch als ein gutes Zeichen. „Soziale Sicherheit und kultureller Reichtum kommen neben der Infrastruktur jetzt verstärkt ins Blickfeld“. Deutlich werde diese Tendenz auch bei den „Blickwechsel“-Programmen der Agentur, bei denen Manager in sozialen Einrichtungen mitarbeiten. So sei einer Führungskraft bei der Hospitation in der mobilen Jugendarbeit deutlich geworden, „dass noch mehr junge Menschen Berufsperspektiven bei uns verlieren, wenn wir mehr und mehr Standorte in Billiglohnländer verlagern.“

#### **Zum Hintergrund:**

Der Business Lunch der Agentur *mehrwert* ist ein Forum, das sich mit dem Thema Werten und Werteentwicklung in Unternehmen – und der gesellschaftlichen Verantwortung von Unternehmen auseinandersetzt. Dabei treffen sich Vertreter von Unternehmen, sozialen Einrichtungen, Politik und Gesellschaft, die sich mit dem „sozialen Mehrwert“ auseinandersetzen und gemeinsam nach kreativen Lösungen gesellschaftlicher Fragen suchen.

Die Agentur *mehrwert* begleitet Schülerinnen und Schüler, Studierende, Auszubildende sowie Führungskräfte bei ungewöhnlichen und emotionalen Erfahrungen in sozialen Einrichtungen. In der Regel unterbrechen sie für eine Woche den Schul-, Uni- oder Berufsalltag, um sich vor Ort zu engagieren und Neues über sich und über andere Menschen zu erfahren. Dabei werden sowohl die personalen als auch die sozialen Kompetenzen nachhaltig gefördert.

Die gemeinnützige Agentur *mehrwert* wurde im April 2000 gegründet. Ihre Wurzeln liegen in der Diakonie und der Evangelischen Jugendarbeit in Württemberg. Seit ihrer Gründung hat sie mehr als 10.000 überwiegend junge Menschen bei sozialen Lernerfahrungen begleitet. *mehrwert* ist Träger des renommierten Innovationspreises des Deutschen Instituts für Erwachsenenbildung.

3000 Anschläge. Abdruck honorarfrei. Belegexemplar erbeten

Weitere Informationen:

Gabriele Bartsch, Geschäftsführung, Agentur *mehrwert* gGmbH, Telefon 0711-123 757 37, [bartsch@agentur-mehrwert.de](mailto:bartsch@agentur-mehrwert.de), [www.agentur-mehrwert.de](http://www.agentur-mehrwert.de)